

D-INFK

Prüfung Wahrscheinlichkeit und Statistik

401-0614-00L

Nachname

XX

Vorname

XX

Legi-Nr.

XX-000-000

Prüfungs-Nr.

000

Bitte noch nicht umblättern!

Beachten Sie die Hinweise auf dem Answerheft.

Aufgabe 1

Betrachten Sie drei Urnen mit grünen und roten Kugeln. Urne A enthält 4 rote und 3 grüne Kugeln, Urne B enthält 2 rote und 1 grüne Kugeln, und Urne C enthält 1 rote und 2 grüne Kugeln.

1.MC1 [1 Punkt] Zwei Kugeln werden aus Urne A ohne Zurücklegen gezogen. Was ist die Wahrscheinlichkeit, dass beide rot sind?

- (A) $12/49$
- (B) $2/7$
- (C) $16/49$
- (D) $16/9$

1.MC2 [2 Punkte] Die zwei Kugeln werden in Urne A zurückgelegt, und dann werden drei weitere Kugeln aus Urne A ohne Zurücklegen gezogen. Was ist die Wahrscheinlichkeit, dass nicht alle gezogenen Kugeln die gleiche Farbe haben?

- (A) $4/35$
- (B) $5/7$
- (C) $6/7$
- (D) $31/35$

1.MC3 [2 Punkte] Die drei Kugeln werden in Urne A zurückgelegt. Simone wählt zufällig (mit gleicher Wahrscheinlichkeit) eine der Urnen A, B, C aus und zieht daraus eine Kugel. Was ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Kugel rot ist?

- (A) $11/21$
- (B) $4/7$
- (C) $13/21$
- (D) $2/3$

1.MC4 [2 Punkte] Die Kugel, die Simone zog, war rot. Was ist die bedingte Wahrscheinlichkeit, dass Urne C ausgewählt wurde?

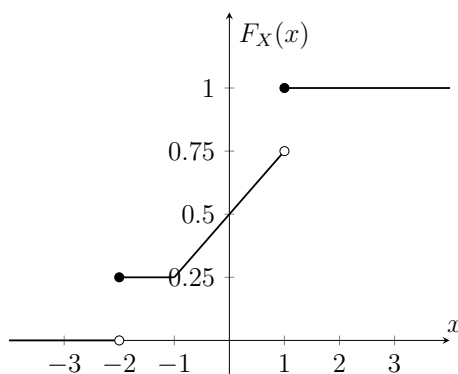
- (A) $7/33$
- (B) $7/39$
- (C) $3/11$
- (D) $3/13$

Aufgabe 2

2.MC1 [2 Punkte] Seien A, B zwei Ereignisse mit $\mathbb{P}[A] = 0.7$ und $\mathbb{P}[B] = 0.6$. Welche der folgenden Aussagen trifft zu?

- (A) $\mathbb{P}[A \cup B] = 1$
- (B) $\mathbb{P}[A \cap B] = 0.42$
- (C) $\mathbb{P}[A \cup B] + \mathbb{P}[A \cap B] = 1.3$
- (D) $\mathbb{P}[A \setminus B] = 0.1$

2.MC2 [2 Punkte] Wir betrachten die folgende Verteilungsfunktion F_X einer Zufallsvariablen X . Welches der folgenden Ereignisse hat eine Wahrscheinlichkeit von $1/2$?



- (A) $\{-2 < X \leq 1\}$
- (B) $\{X < 1\}$
- (C) $\{-2 \leq X < 0\}$
- (D) $\{|X| = 2\}$

2.MC3 [1 Punkt] Was ist $\lim_{n \rightarrow \infty} e^{-4n} \sum_{k=2n}^{\infty} (4^k n^k / k!)$?

- (A) 0
- (B) 0.16
- (C) 0.84
- (D) 1

2.MC4 [2 Punkte] Seien $X \sim \text{Exp}(\lambda)$ und $Y \sim \text{Exp}(\gamma)$ unabhängige Zufallsvariablen. Welchen Wert nimmt die gemeinsame Dichte von $(A, B) = (2X + Y, X + 2Y)$ bei $(3, 2)$ an?

- (A) $f_{(A,B)}(3, 2) = 3\lambda\gamma \exp(-8\lambda - 7\gamma)$
- (B) $f_{(A,B)}(3, 2) = \frac{\lambda\gamma}{3} \exp(-8\lambda - 7\gamma)$
- (C) $f_{(A,B)}(3, 2) = 3\lambda\gamma \exp(-4\lambda/3 - \gamma/3)$
- (D) $f_{(A,B)}(3, 2) = \frac{\lambda\gamma}{3} \exp(-4\lambda/3 - \gamma/3)$

2.MC5 [1 Punkt] Sei $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge von Zufallsvariablen mit $X_n \sim \mathcal{U}[0, 1 + 1/n]$ und sei $X \sim \mathcal{U}[0, 1]$. Welche der folgenden Aussagen trifft zu?

- (A) $X_n \rightarrow X$ in Verteilung, aber $X_n \rightarrow X$ in Wahrscheinlichkeit gilt im Allgemeinen nicht.
- (B) $X_n \rightarrow X$ in Wahrscheinlichkeit, aber $X_n \rightarrow X$ in Verteilung gilt im Allgemeinen nicht.
- (C) $X_n \rightarrow X$ in Verteilung und in Wahrscheinlichkeit.
- (D) X_n muss weder in Verteilung noch in Wahrscheinlichkeit gegen X konvergieren.

2.MC6 [2 Punkte] Betrachten Sie die Modellfamilie $(P_\theta)_{\theta \in (0, \infty)}$, wobei X_1, \dots, X_n i.i.d. Zufallsvariablen unter P_θ sind mit $X_1 \sim \text{Poi}(\theta)$. Welcher der folgenden ist der beste Schätzer für θ ?

- (A) $(X_1 + X_2)/2$
- (B) $1/(X_1 + \dots + X_n)$
- (C) $\sqrt{(X_1^2 + \dots + X_n^2)/n}$
- (D) $(X_1 + \dots + X_{n-2})/n$

Aufgabe 3

Seien X und Y Zufallsvariablen mit gemeinsamer Dichte

$$f_{X,Y}(x,y) = x + y \quad \text{für } x, y \in [0, 1].$$

3.MC1 [2 Punkte] Was ist die Randdichte von X ?

- (A) $f_X(x) = x^2 + 1$ für $x \in [0, 1]$
- (B) $f_X(x) = x + 1/2$ für $x \in [0, 1]$
- (C) $f_X(x) = 2x$ für $x \in [0, 1]$
- (D) $f_X(x) = 3x^2$ für $x \in [0, 1]$

3.MC2 [2 Punkte] Was ist der Erwartungswert von X ?

- (A) $\mathbb{E}[X] = 5/12$
- (B) $\mathbb{E}[X] = 1/2$
- (C) $\mathbb{E}[X] = 7/12$
- (D) $\mathbb{E}[X] = 3/4$

3.MC3 [2 Punkte] Was ist die Kovarianz von X und Y ?

- (A) $\text{Cov}(X, Y) = -1/12$
- (B) $\text{Cov}(X, Y) = -1/144$
- (C) $\text{Cov}(X, Y) = 23/144$
- (D) $\text{Cov}(X, Y) = 1/12$

3.MC4 [2 Punkte] Welcher der folgenden Werte ist am grössten?

- (A) $f_{X|Y}(1 | 1)$
- (B) $f_{X|Y}(1 | 1/2)$
- (C) $f_{X|Y}(1/2 | 1)$
- (D) $f_{X|Y}(1/2 | 0)$

Aufgabe 4

Die Go-Weltmeisterin wurde zu einem Best-of-6-Match herausgefordert. Wenn die Herausforderin gewinnt, wird sie die neue Weltmeisterin. Die aktuelle Weltmeisterin gewinnt jedes Go-Spiel mit einer Wahrscheinlichkeit von $2/3$ und die Herausforderin mit einer Wahrscheinlichkeit von $1/3$. Sie können davon ausgehen, dass die Ergebnisse der Spiele unabhängig sind. Eine der Spielerinnen gewinnt das Best-of-6-Match, wenn sie mindestens 4 Spielen gewinnt.

4.A1 [2 Punkte] Was ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Herausforderin das Best-of-6-Match gewinnt?

Falls das Best-of-6-Match unentschieden endet, spielen die Herausforderin und die Weltmeisterin ein weiteres Best-of-2-Match in einem schnelleren Zeitformat. In diesem Format gewinnt die Weltmeisterin jedes Spiel mit einer Wahrscheinlichkeit von $3/5$ und die Herausforderin mit einer Wahrscheinlichkeit von $2/5$. Wenn auch dieses Best-of-2-Match unentschieden endet, spielen sie ein weiteres Best-of-2-Match im gleichen Format usw., bis einer der Spieler ein Best-of-2-Match gewinnt.

4.A2 [2 Punkte] Nehmen Sie an, dass ein Best-of-2-Match gespielt wurde. Was ist die bedingte Wahrscheinlichkeit, dass die Herausforderin es gewann, wenn wir wissen, dass es nicht unentschieden endete?

4.A3 [2 Punkte] Was ist für $n \geq 1$ die unbedingte Wahrscheinlichkeit, dass genau n Best-of-2-Matches gespielt werden, bis eine Gewinnerin feststeht?

4.A4 [2 Punkte] Was ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Herausforderin den Meistertitel gewinnt?

Aufgabe 5

Amanda plant, ihre Ersparnisse anzulegen. Sie hat zwei Aktien A und B identifiziert, an denen sie interessiert ist. Beide Aktien haben heute den Wert CHF 1. Basierend auf ihrer Analyse können die Preise der Aktien A und B in einem Jahr durch CHF $(1 + X, 1 + Y)$ modelliert werden, wobei (X, Y) eine 2-dimensionale Normalverteilung hat mit $X \sim \mathcal{N}(0.1, 0.2^2)$, $Y \sim \mathcal{N}(0.12, 0.4^2)$ und $\text{Cov}[X, Y] = 0.064 = 8/125$.

- 5.A1 [2 Punkte]** Was ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Aktie A in einem Jahr wertvoller ist als heute?
- 5.A2 [2 Punkte]** Berechnen Sie $\text{Cov}[X, Y - aX]$ für $a \in \mathbb{R}$ und bestimmen Sie den Wert von $\hat{a} \in \mathbb{R}$, sodass X und $\hat{Y} := Y - \hat{a}X$ unabhängig sind.
- 5.A3 [2 Punkte]** Amanda möchte CHF 120 in die Aktien A und B investieren und erwägt zwei Strategien. Strategie (1) besteht darin, CHF 50 in Aktien A und CHF 50 in Aktien B zu investieren und CHF 20 auf der Bank zu belassen (wo sie keine Zinsen erhält). Bestimmen Sie die Verteilung von Amandas Vermögen nach einem Jahr, wenn sie Strategie (1) anwendet.
- 5.A4 [2 Punkte]** Strategie (2) besteht darin, CHF 100 in Aktien A und CHF 10 in Aktien B zu investieren und CHF 10 auf der Bank zu belassen. Welche der beiden Strategien würden Sie Amanda empfehlen und warum?

Aufgabe 6

Seien X_1, \dots, X_n Zufallsvariablen. Betrachten Sie die Modellfamilie $(\mathbb{P}_\theta)_{\theta \in (0, \infty)}$, so dass X_1, \dots, X_n i.i.d. unter \mathbb{P}_θ sind mit $X_1 \sim \text{Poi}(\theta)$.

6.A1 [2 Punkte] Zeigen Sie, dass $T_M = (X_1 + \dots + X_n)/n$ ein erwartungstreuer Schätzer für θ ist. Berechnen Sie $\text{MSE}_\theta(T_M)$.

Betrachten Sie die Nullhypothese $H_0 : \theta = 1$ und die Alternativhypothese $H_1 : \theta = 4$.

6.A2 [3 Punkte] Zeigen Sie, dass der Verwerfungsbereich K_α für T_M , der den mächtigsten Test zum Niveau α definiert, gegeben ist durch $K_\alpha = (c_\alpha, \infty)$ für eine Konstante $c_\alpha > 0$.

6.A3 [4 Punkte] Bestimmen Sie den approximativen Wert von $c = c_{0.95}$ für den Test $(T_M, K_{0.95})$ zum Niveau $\alpha = 95\%$. Was ist die Macht dieses Tests?